

**Satzung
zur Änderung der Gebührenordnung der Sächsischen Landesärztekammer
Vom 10. Dezember 2025**

Aufgrund von § 12 Abs. 3 Satz 2 Nr. 2 und § 18 Abs. 3 des Sächsischen Heilberufekammergesetzes (SächsHKaG) vom 5. Juli 2023 (SächsGVBl. S. 559), das durch Artikel 3 des Gesetzes vom 17. Juli 2024 (SächsGVBl. S. 662) geändert worden ist, hat die Kammerversammlung der Sächsischen Landesärztekammer am 12. November 2025 die folgende Satzung zur Änderung der Gebührenordnung der Sächsischen Landesärztekammer (Gebührenordnung – GebO) vom 15. März 1994 beschlossen:

Artikel 1

Die Gebührenordnung der Sächsischen Landesärztekammer vom 15. März 1994 (genehmigt mit Bescheid des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales, Gesundheit und Familie vom 14. März 1994, Az. 52-8870-1-000/10/94, veröffentlicht im Ärzteblatt Sachsen, Heft 4/1994, S. 270), zuletzt geändert mit Satzung vom 3. Juli 2024 (genehmigt mit Bescheid des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt vom 20. Juni 2024, AZ 31-5014/7/2-2024/128831, bekanntgemacht in elektronischer Form gemäß § 15 Abs. 2 Hauptsatzung (<https://www.slaek.de/de/05/AmtlicheBekanntmachungen.php>, Bereitstellung: 3. Juli 2024) wird wie folgt geändert:

Die Anlage gemäß § 1 Abs. 2 der Gebührenordnung (Gebührenverzeichnis) wird wie folgt geändert:

a) Nummer 2.3. wird wie folgt neu gefasst:

„2.3. Durchführung eines Rügeverfahrens 50,00 EUR bis 750,00 EUR“

b) In Nummer 7 werden nach Nummer 7.6. folgende Angaben neu eingefügt:

„7.7. Berufsvalidierung

7.7.1. Vorbereitendes Verfahren ohne Feststellung 300,00 EUR

7.7.2. Feststellungsverfahren inklusive vorbereitendes Verfahren

- vollständige Vergleichbarkeit 1.250,00 EUR

- überwiegende Vergleichbarkeit 750,00 EUR bis 1.500,00 EUR

- teilweise Vergleichbarkeit 750,00 EUR bis 1.500,00 EUR

- keine Vergleichbarkeit/Ablehnung 750,00 EUR

- Ergänzungsverfahren 750,00 EUR

7.7.3. Rücknahme

- vorbereitendes Verfahren 125,00 EUR

- vor Feststellungsdurchführung 250,00 EUR“

c) Die bisherige Nummer 7.7. wird Nummer 7.8.

d) In Nummer 8.2. wird nach der Angabe

- offene Radionuklide 200,00 EUR bis 600,00 EUR“

folgende Angabe eingefügt:

„- Mitnutzer: je Untersuchung (Diagnostik und Therapie) 200,00 EUR bis 400,00 EUR“

e) Nach Nummer 11. werden folgende Angaben angefügt:

„12. Qualitätssicherung in der Transfusionsmedizin gemäß §§ 12a, 18 TFG i.V.m. der Richtlinie Hämotherapie der Bundesärztekammer in den jeweils geltenden Fassungen

Prüfung von Einrichtungen

- unter 50 Erythrozytenkonzentraten/Blutprodukten/Jahr	50,00 EUR
- über 50 Erythrozytenkonzentraten/Blutprodukten/Jahr	200,00 EUR
- mit hämatopoetischen Stammzelltransplantation/Jahr	250,00 EUR“

Artikel 2

Die Satzung zur Änderung der Gebührenordnung der Sächsischen Landesärztekammer tritt am 1. Januar 2026 in Kraft.

Dresden, 12. November 2025

Erik Bodendieck
Präsident

Dr. med. Michael Nitschke-Bertaud
Schriftführer

Das Sächsische Staatsministerium für Soziales, Gesundheit und Gesellschaftlichen Zusammenhalt hat mit Schreiben vom 2. Dezember 2025, AZ 31-5014/7/3-2025/326063, die Genehmigung erteilt.

Die vorstehende Satzung zur Änderung der Gebührenordnung der Sächsischen Landesärztekammer wird hiermit ausgefertigt und gemäß § 15 Abs. 2 der Hauptsatzung der Sächsischen Landesärztekammer bekannt gemacht.

Dresden, 10. Dezember 2025

Erik Bodendieck
Präsident